

Mit freundlicher Unterstützung von:



JOHANNITER
Ev. Krankenhaus Bethesda
Mönchengladbach



Referentinnen und Referenten

Universitätsprof. em.
Dr. Thomas Macho

Direktor des Internationalen Forschungszentrum
für Kulturwissenschaften (IFK), Wien

Dipl.-Soz. Johannes Kettler
Syst. Therapeut, Supervisor (DGSF)
Leiter des Krisenzentrums Dortmund

HBM Sascha Rohn-Caruso
Feuerwehr und Rettungsdienst Solingen,
Notfallsanitäter, Praxisanleiter

Dipl. Theol. Simone Henn-Pausch
Kordinatorin NFS-Solingen, Leiterin PSU-Team
Feuerwehr SG, systemische Traumatherapeutin i.A.

Dipl. Theol. Patrick Philipp
Bistum Aachen, Bischöfliches Generalvikariat
Aachen Abt. 1.2. Pastoral in Lebensräumen

Prof. Dr. Lars Tutt
Hochschule des Bundes, Kuratorium Stiftung
Notfallseelsorge, NFS-Viersen

Bianca van der Heyden
Landespfarrerin für Notfallseelsorge der
Evangelischen Kirche im Rheinland

Informationen

Anmeldung:

Wir organisieren eine attraktive und hochwertige
Fortbildung. Für die konkrete Planung ist eine
verbindliche Anmeldung wichtig.

Die Veranstaltung ist nach § 5 Abs. 5 des Rett.G.
NRW anerkennungsfähig. Bei Bedarf empfehlen wir
eine Klärung mit dem zuständigen Träger des
Rettungsdienstes.

Eine Teilnahmebescheinigung wird ausgestellt.

Anmeldung ab 20.6.2023

bis zum 15.09.2023

über das [Formular auf: notfallseelsorge-west.de](https://www.notfallseelsorge-west.de)

Dort erhalten Sie auch aktualisierte Informationen.

Teilnahmebeitrag 25,00 €

(inkl. Verpflegung und Abendessen)

Verantwortlich:

Ök. Notfallseelsorge-Konferenz West im Bistum Aachen
und den Kirchenkreisen der Evangelischen Kirche im
Rheinland, Bischöfliches Generalvikariat Aachen, Abt.
1.2 Pastoral in Lebensräumen.

Kontakt: NFS-Mönchengladbach

Bernhard Krinke-Heidenfels, Ulrich Meihsner,
Mail: nfs.mg@ekir.de

Veranstaltungsort:

Aula der Bischöflichen Marienschule
Viersener Str. 209, 41063 Mönchengladbach

Anreise DB:

Ab MG Hbf, Buslinie 019 Richtung Viersen bis Haltestelle
Lochnerallee

Anreise PKW:

BAB 61, Abfahrt MG-Nordpark (- Zentrum)
BAB 52, Abfahrt MG-Nord (- Zentrum)
Parkmöglichkeit Schulhof Marienburger Straße

Tag der Notfallseelsorge 2023



Suizid als Herausforderung

**Samstag,
28.10.2023**

Fachtagung in
Mönchengladbach

Schirmherrschaft:
Dezernent Matthias Engel,
Beigeordneter der Stadt
Mönchengladbach



Suizid als Herausforderung

Das Phänomen des Suizides oder des suizidalen Geschehens konkretisiert sich für die Einsatzkräfte immer wieder in dem Moment der Tat oder des Versuches. Es gibt einen Einsatzort, es gibt den Menschen im Geschehen selbst und es gibt die unmittelbar und mittelbar Betroffenen. Da sind Emotionen wie Trauer, Wut, Schuld oder Scham, verbunden mit der eigenen Verlorenheit oder auch grenzenlosen Liebe. Einsatzkräfte und psychosoziale Helfer*innen arbeiten an diesem Ort und müssen dem entstehenden Druck der Betroffenen standhalten. Sie versuchen zu retten, was möglich ist. Und oftmals sind es auch die Einsatzkräfte, die am Ende die Spuren des Geschehens aufnehmen und beseitigen.

Neben dem persönlichen Schicksal vor, während und nach dem Suizid(versuch) ist der Suizid in allen Facetten auch ein gesellschaftliches Phänomen. Die Tat selbst, aber auch Wege hinein und Wege hinaus werden beschrieben und wissenschaftlich aufbereitet, Fakten gesammelt und ausgewertet. Die Präventionsarbeit und Therapien sind Versuche, die Anzahl der Geschehnisse nach unten zu drücken.

Die Tagung beschäftigt sich entsprechend mit den unterschiedlichen Herausforderungen für die Gesellschaft, für Einsatzkräfte, für Betroffene und für das eigene Wertesystem. Ein Fokus liegt dabei auf den Chancen und Grenzen des Handelns für uns als Einsatzkräfte im aktuellen Einsatzgeschehen.

Tagesablauf

- 09:30 **Ankommen**
Kaffee und Begegnung
- 10:30 **Begrüßung und Einstieg**
- 11:00 **Suizid als Herausforderung... für die Gesellschaft**

Prof. Dr. Thomas Macho, Wien
Autor des Buches: „Das Leben nehmen: Suizid in der Moderne“
- 12:00 **Suizid als Herausforderung... für Einsatzkräfte**
Ein moderierter Dialog

Sascha Rohn-Caruso, RD Solingen
N.N., Berufsfeuerwehr Krefeld
Polizeibeamtin / -beamter,
PP Düsseldorf

Moderation:
Prof. Dr. Lars Tutt, NFS-Viersen
- 13:00 **Pause**
Mittagsimbiss und Begegnung
- 14:30 **Suizid als Herausforderung... für Betroffene**

Johannes Kettler,
Leiter der Krisenberatungsstelle Dortmund
- 15:30 **Kaffeepause** und Begegnung

- 16:30 **Suizid als Herausforderung... für das eigene Wertesystem**
Ein moderierter Dialog

Patrick Philipp, Bistum Aachen
Simone Henn-Pausch,
NFS-Solingen

Moderation:
Prof. Dr. Lars Tutt, NFS-Viersen

- 17:30 **Stille halten. Ein meditativer Ausklang**
Landespfarrerin Bianca van der Heyden

Verabschiedung

- 18:00 **Abendmenü**

In den Pausen

Information und Präsentation
der mitwirkenden Organisationen
in der Aula

Ausstellung

Suizid
Keine Trauer wie jede andere.
Gegen die Mauer des Schweigens

AGUS Angehörige um Suizid e.V., Bayreuth